

ERSATZBAU MEHRZWECKHALLE

Die Vergabe der Planerarbeiten für den Ersatzbau Mehrzweckhalle erfolgte auf Grund der Auftragshöhe mit einer selektiven Ausschreibung (öffentliche Ausschreibung auf SIMAP).

Der Schulrat hat sich für das Planerwahlverfahren entschieden. Dieses erfolgte in zwei Phasen:

1. Präqualifikation
2. Planerwahl

Für die Durchführung des Verfahrens wurde folgende Jury eingesetzt:

Fach-Jury (Architekten):

Karl Peter Trunz, Urs Niedermann, Felix Sigrist

Laien-Jury (Baukommission Schulrat):

Marianne Burger Studer, Michael Bolt, Stefan Kleinfürcher (Beisitzer)

Die Eingaben wurden gemäss folgenden vordefinierten Kriterien beurteilt und bewertet.

Referenzprojekte: **30 %**
- Qualität und Vergleichbarkeit 20% (Phase 1)
- Referenzen 10% (Phase 2)
Bezug zur Aufgabe: **30 %** (Phase 2)
Terminplan: **10 %** (Phase 2)
Preisangebot: **30 %** (Phase 2)

In der Präqualifikation wurden drei Anbieter für die Phase 2 qualifiziert. Am 31.08.2023 fand die Jurierung der eingegangenen Arbeiten statt.

Den Zuschlag für die Architekturleistungen für die neue Mehrzweckhalle hat die **ARGE Bischoff / Stutz** (Wolfhalden / Degersheim) erhalten. Sie haben das wirtschaftlich günstigste Angebot eingereicht. Demnächst startet die Projektierungsphase. Hierfür werden Vertretungen der Nutzerinnen und Nutzer punktuell einbezogen.

Weitere Meilensteine:

Projektierung: bis Dezember 2023

Informationsanlass: anfangs 2024

Urnenabstimmung

Baukredit: voraussichtlich 03. März 2024

FUSSGÄNGERÜBERGANG VOR DEM SCHULHAUS

Im August konnte der Schulrat zum Vorprojekt des Kantonalen Tiefbauamtes, zu Handen des Gemeinderates, Stellung nehmen. Das vorliegende Projekt wird vom Schulrat begrüsst. Er dankt dem Gemeinderat für die Unterstützung. Der Fussgängerübergang soll im Laufe des 18. Strassenbauprogramms des Kantons umgesetzt werden.